

Metrel WebReports Benutzerhandbuch

Version 1.1.1. Code 20 753 349
© 2023 METREL

Inhaltsverzeichnis

1	WebReports Beschreibung	3
1.1.	Sicherheit	3
1.2.	Systemvoraussetzungen.....	3
2	Registrierung und Anmeldung.....	4
2.1.	Erstanwendung (Registrierung)	4
2.2.	Mit einem registrierten Benutzerkonto anmelden	4
3	WebReports Hauptelemente.....	5
3.1.	Word Templates	6
3.2.	Grafische Templates	6
3.3.	Berichtsentwürfe	6
3.4.	Filter	6
3.5.	Report-Archiv.....	6
4	Home-Menü	7
4.1.	Profildaten des Benutzers / Abmelden	7
4.2.	Dateiverwaltung.....	7
5	Word Templates	9
5.1.	Tags	9
5.1.1.	System-Tags.....	10
5.1.2.	Text-Tags.....	10
5.1.3.	Datum-Tags:.....	11
5.1.4.	Dropdown-Listen-Tag:.....	11
5.1.5.	Lauftext-Tag:.....	11
5.1.6.	Bild-Tags.....	12
6	Editor Grafische Templates	13
7	Report-Editor	15
7.1.	Objektdesigns	17
7.2.	Strukturobjekt	18
8	Filter.....	20
8.1.	Filter-Editor	20
8.2.	Filter im Report -Editor.....	21
9	Report-Archiv und Menü Report-Ansicht	22

1 WebReports Beschreibung

Die cloud-basierte WebReports-Anwendung ist ein Tool zur Ausarbeitung und Archivierung von Prüfberichten. Die Anwendung ist ein Teil der Metrel Ecosystem-Plattform.

Das Tool ermöglicht die Erstellung von kundenspezifischen Berichten, die auf die persönlichen oder die Unternehmensbedürfnisse angepasst sind.

Verschiedene, vordefinierte Vorlagen (Templates) werden für einen einfachen Start von Metrel angeboten. Sie können so wie sie sind verwendet werden oder modifiziert und als persönliche Vorlagen verwendet werden.

Ein großer Vorteil ist, dass die neuen Templates ganz neu in Microsoft Word erstellt werden können.

Ein Prüfbericht besteht aus:

- Dem Word Template.
- Benutzerdaten, die in dieses Template eingegeben werden.
- Messdaten, die von den *.pdx-Projektdateien erhalten wurden.

Dieselben Daten können in verschiedenen Formen dargestellt werden.

Die WebReports-Anwendung ist mit der Metrel Cloud verknüpft. Alle Dateien (Vorlagen, Entwürfe, Prüfdaten, archivierte Berichte) werden per Voreinstellung in der Metrel Cloud gespeichert. Der Nutzer profitiert von all den Vorteilen der Metrel Cloud (sicherer Speicherort, Option zum Teilen, Sicherheit, Zugang von jedem Ort oder Gerät ...).

Ein Zugriff auf die WebReports ist möglich über:

- Ein dediziertes Interface in MESM.
- Den Internetbrowser.

1.1. Sicherheit

Die WebReports laufen auf der Azure-Cloud-Plattform, die höchste Sicherheitsstandards garantiert. Die wichtigsten Vorteile sind:

- Räumliche Entfernung zum Standort
- Automatisierte Datensicherungen
- Authentifizierung bei der Registrierung und Anmeldung
- Speicherung der Dokumentenhistorie

1.2. Systemvoraussetzungen

Für den Zugriff auf die Metrel-Cloud-Dienste über das Web-Interface:

- Aktiv unterstützte Microsoft Windows Betriebssysteme.
- Moderner Webbrowser (getestet mit Microsoft Edge, Google Chrome und Mozilla Firefox).
- Andere Betriebssysteme werden unterstützt (Linux, MacOS), wurden aber nicht getestet.

2 Registrierung und Anmeldung

2.1. Erstanwendung (Registrierung)

WebReports verwendet dieselbe Benutzer-Repository wie die Metrel Cloud. Vor der ersten Anwendung, muss sich der neue Nutzer erst bei einem Metrel Cloud-Konto registrieren und dann den Lizenzschlüssel von WebReports im Cloud-Konto eingeben. Siehe Benutzerhandbuch der Metrel-Cloud für weitere Informationen zur Registrierung im Cloud-Konto und zur Eingabe des Lizenzschlüssels.

2.2. Mit einem registrierten Benutzerkonto anmelden

Benutzer können <https://wr.metrel-cloud.com/> besuchen und sich mit den bestehenden Konto-Anmeldedaten anmelden:

- E-Mail-Adresse
- Passwort

Sign in

Sign in with your email address

Email Address

Password

[Forgot your password?](#)

Sign in

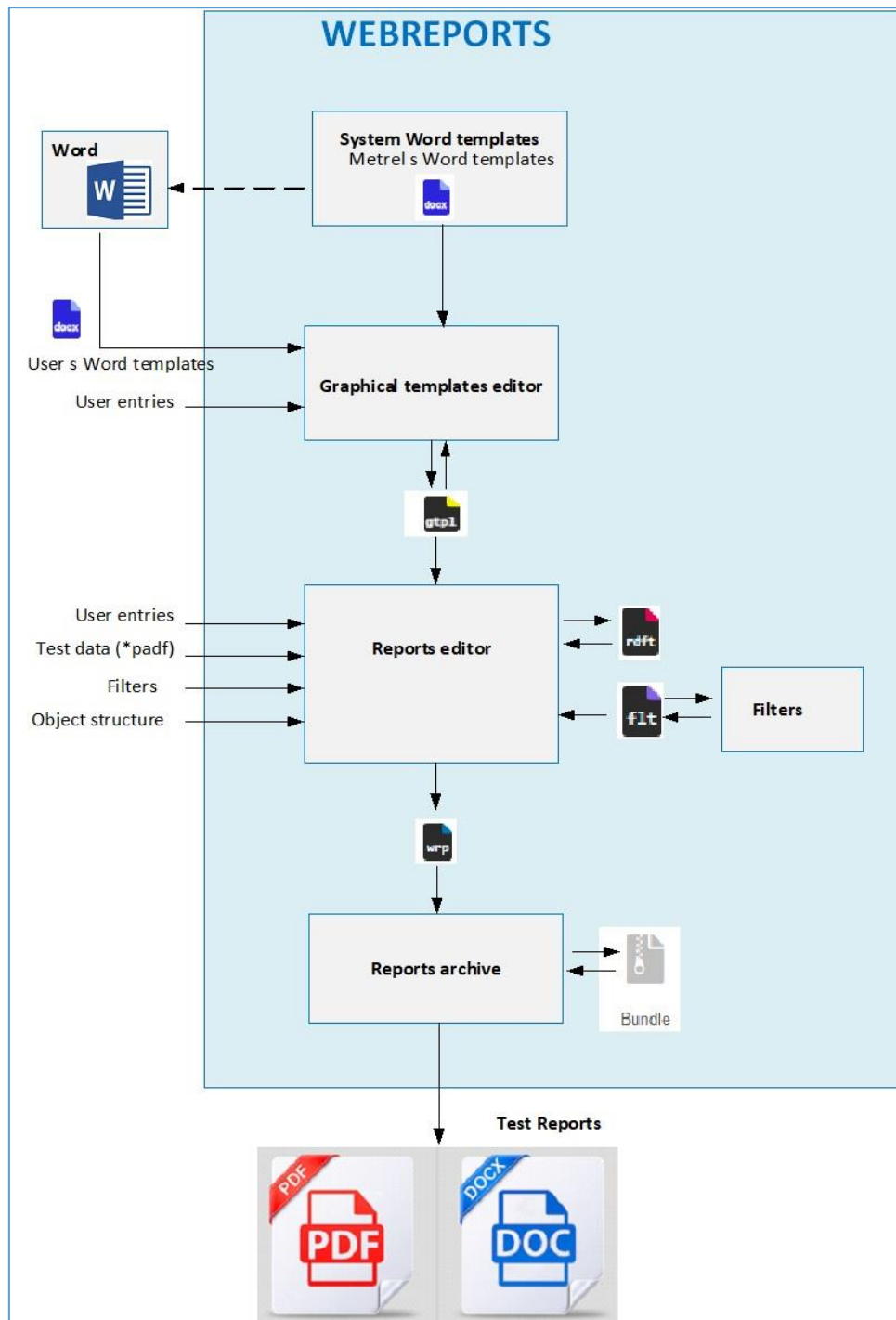
OR

Don't have an account? [Sign up now](#)

3 WebReports Hauptelemente

Der vollständige Prüfbericht, der von der WebReports-Anwendung generiert wird, besteht aus den folgenden Elementen, die grafisch in der Abbildung unten dargestellt werden:

- Word Templates
- Grafische Templates
- Berichtsentwürfe
- Filter
- Archivierte Berichte



3.1. Word Templates

Word Template ist ein Dokument in Microsoft Word, das den folgenden Inhalt des Berichts festlegt:

- Das Design des Berichts.
- Positionen und Art der Benutzereingaben.
- Positionen, an denen die Projektdaten der *.pdfx-Datei angezeigt werden.

Word Templates werden in Microsoft Word erstellt. Eine Auswahl verschiedener Templates wird per Voreinstellung von Metrel angeboten. Diese nennt man die System-Word-Templates.

3.2. Grafische Templates

Das grafische Template ist eine Datei (*.gtpl) basierend auf einem Word Template mit ausgefüllten Benutzereingaben. Die Benutzereingaben werden mit dem Grafischen Template-Editor ausgefüllt.

Wenn dieselben Daten häufig verwendet werden (beispielsweise Adressen, Firmendaten, Logos, lange Checklisten, ...), kann der Benutzer sie in einem separaten grafischen Template speichern und somit vermeiden, dass er sie für jeden Bericht neu eingeben muss.

3.3. Berichtsentwürfe

Der Berichtsentwurf ist eine Datei (*.rdft) basierend auf einem grafischen Template, ausgefüllt mit Testdaten aus dem Testprojekt (*.pdfx).

Der Umfang der Projektdaten kann mithilfe von Filtern und dem Ausschluss von Teststrukturobjekten begrenzt werden.

Im Report-Editor wird die endgültige Version des Prüfberichts erstellt und kann als Report-Archivdatei (*.wrp) archiviert werden.

3.4. Filter

Oft ist es nicht notwendig, alle Testprojektdaten im Bericht anzuzeigen. Es werden Filter verwendet, um redundante Daten aus dem Bericht auszuschließen. Die Einstellung kann in einer Datei (*.flt) gespeichert und jederzeit später verwendet werden.

3.5. Report-Archiv

Das Menü Report-Archiv bietet Befehle für den Export von Prüfberichten im PDF-Format oder docx-Format.

4 Home-Menü

4.1. Profildaten des Benutzers / Abmelden



Der Benutzername wird angezeigt. Die einzige Option im Dropdown-Menü ist das Abmelden. Das Benutzerkonto wird mit der Metrel Cloud geteilt. Überprüfungen und Änderungen an den Profildaten des Benutzers sind nur in der Metrel Cloud möglich. Sie werden automatisch an die WebReports-Anwendung angepasst.

4.2. Dateiverwaltung

Name	Cloud Path	Created	Modified	Version	Read Only
Test_medical_3_gtpl	/Files/Hospital equipment sa...	2023-05-15 11:55:59	2023-05-15 11:55:59	1	
Test_medical_4_gtpl	/Files/Hospital equipment sa...	2023-05-15 11:56:16	2023-05-15 11:56:16	1	
Test_medical_5_gtpl	/Files/Hospital equipment sa...	2023-05-15 11:56:31	2023-05-15 11:56:31	1	
Test_medical_6_gtpl	/Files/Hospital equipment sa...	2023-05-15 11:56:46	2023-05-15 11:56:46	1	
Test_medicina_2_gtpl	/Projects/test/Test Webrepor...	2021-11-26 15:02:21	2021-11-26 15:02:21	1	
Test_medicinski_WR_gtpl	/Projects/test/Test Webrepor...	2021-11-25 15:27:26	2022-03-30 11:44:45	11	
Test_patient_monitor_0...	/Files/Hospital equipment sa...	2023-05-15 11:57:33	2023-05-15 11:57:33	1	
Test_patient_monitor_0...	/Files/Hospital equipment sa...	2023-05-15 11:57:45	2023-05-15 11:57:45	1	

1 Die Dateien von WebReports werden in verschiedenen Listen gegliedert:

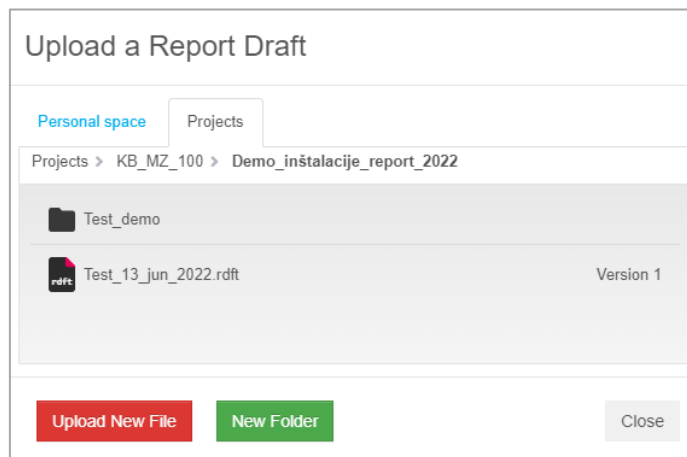
- Berichtsentwürfe
- Grafische Templates
- Filter
- Berichte
- Einstellungen - Die Sprachauswahl der Berichtserstellung


2 Der vorgegebene Speicherort für die Dateien von WebReports ist die Metrel Cloud. Für weitere Informationen zu den Optionen für die Datenspeicherung, siehe das Benutzerhandbuch der Metrel Cloud. Eine in der Cloud gespeicherte Datei kann aus der Liste in WebReports ausgewählt und geöffnet werden.

3 Standardbefehle zur Verwaltung der Dateien.

4 Befehle für das Hochladen von einem anderen Ort als der Cloud:

: Schaltfläche oben an der Dateiliste zum Hinzufügen von Dateien. Öffnet ein Dialogfenster mit zusätzlichen Optionen.



: Auswählen, um eine neue Datei hochzuladen.

5 Word Templates

Word Templates bestehen aus zwei Teilen:

- Das fixierte Formular (Design), das in Word erstellt wurde.
- Informationen über den Typ und die Position der Benutzereingaben und Projektdaten, definiert mit Tags.

Ein Beispiel eines Word Templates ist in der Abbildung unten gezeigt. Tags sind blau markiert.

Demo test report

In accordance with ### Enter name of relevant organisation ###

General data

General data					
Client: ### ML Client name and address ###		Contractor: ### ML Contractor name and address ###			
Installation: ### ML Installation ###					
Report covers: ### TC-1 " New installation" ### ### TC-2 " Periodic test" ### ### TC-3 " Repair" ###			Testing in accordance with: ### TC-4 " Extension" ### ### TC-5 " Change" ### ### TC-6 ### text ticker 6###		
Client's representative: ### ML Client representative name and address ###			Inspector: ### ML Inspector name and address ###		
Earthing system: ### TC-20"TN-C" ###		### TC-21" TN-C-S" ###		### TC-22" TN-S" ### ### TC-23" TT" ### ### TC-24" IT" ###	
Mains: ### Mains ###			Public utility: ### Public utility ###		

Location: ###Location (report client)###	Location: ###Location (report operator)###
###"Date:" DT-1###	###"Date:" DT-2###
Signature: ###Client name signature###	Signature: ###Operator name signature###

MEASUREMENTS

5.1. Tags

Tags beinhalten:

- Die Definition von Benutzereingaben und Projektdaten (von den *.pdfx-Dateien) im Bericht
- Informationen darüber, wo die Eingaben/Daten im Bericht zu finden sind

Hinweis

Die Definitionen und Syntax-Regeln müssen streng eingehalten werden. Ansonsten wird der Tag von der WebReports-Anwendung nicht korrekt interpretiert.

Die WebReports-Editor bieten Vorschauen zur einfacheren Fehlerbehebung im Fall eines Problems.

5.1.1. System-Tags

System-Tags definieren, welche Daten aus der gewählten Projektdatei (*.pdfx) im Bericht angezeigt werden (Messergebnisse, Liste der verwendeten Geräte, Objektstruktur, Anhänge).

Umfang und Stil der Datenpräsentation werden später in dem Vorgang eingestellt - dies erfolgt im Report-Editor.

Tag	Beschreibung
### MEASUREMENTS ### ### S-MS ###	Gibt an, wo die Messergebnisse gespeichert werden.
### DATAFIELD### ### S-DF ###	Außerhalb des Umfangs dieses Dokuments
###ATTACHMENTS### ### S-AT ###	Gibt an, wo die Anhänge gespeichert werden. Standardbild und einfache Textformate werden unterstützt.
###STRUCTURE### ### S-ST ###	Gibt an, wo die Objektbaumstruktur gespeichert wird.
###COMMENTS### ### S-CM ###	Gibt an, wo die Kommentare gespeichert werden.
###INSTRUMENTS### ### S-IN ###	Gibt an, wo die Gerätedaten gespeichert werden.

5.1.2. Text-Tags

Tag	Beschreibung
###anytext###	Steht für eine einzeilige Texteingabe. Im Fenster Benutzereingaben im Editor erscheint das Textfeld ‚beliebiger Text‘.
###ML anytext###	‚ML‘ steht für mehrzeiliger Text. Im Fenster Benutzereingaben im Editor erscheint das mehrzeilige Textfeld ‚beliebiger Text‘.

Hinweis!

Die Syntax muss strikt eingehalten werden.

5.1.3. Datum-Tags:

Datum-Tags definieren die Datumseingaben im Bericht.

Tag	Beschreibung
###DATE 1### ###DT 1###	DATE 1, DT 1, steht für eine Datumseingabe. Im Fenster Datenfelder im Editor erscheint das Feld ‚DATE 1‘.
###" Next date:" DATE 2###	Dem Datum-Tag kann ein Name zugefügt werden. DATE 2 steht für eine Datumseingabe. Im Fenster Datenfelder im Editor erscheint das Feld ‚Nächstes Datum‘. ‚Nächstes Datum‘ wird auch im Bericht angezeigt.

5.1.4. Dropdown-Listen-Tag:

Dropdown-Tags definieren Dropdown-Listen im Bericht.

Tag	Beschreibung
###DD 1'Pass;Fail;-###	DD 1 steht für die Dropdown-Liste. Im Fenster Datenfelder im Editor erscheint ein Dropdown-Kasten ‚DD 1‘. ‚Pass; Fail;-‘ steht für die Menüpunkte des Dropdown-Menüs.
###"Menu name:"DD 2'Pass;Fail;-###	Dem Tag kann ein Name zugefügt werden. DD 2 steht für eine Dropdown-Liste. Im Fenster Datenfelder im Editor erscheint ein Dropdown-Kasten ‚Menüname‘. ‚Pass; Fail;-‘ steht für die Menüpunkte des Dropdown-Menüs. ‚Menüname‘ wird auch im Bericht angezeigt.

5.1.5. Lauftext-Tag:

Lauftext-Tags definieren Lauftexte im Bericht.

Tag	Beschreibung
###TC 1### ###TICKER 2###	TC 1, TICKER (LAUFTEXT) 2 steht für Lauftexte. Im Fenster Datenfelder im Editor erscheint ein Lauftext-Kasten TC 1 oder TICKER (LAUFTEXT) 2.
###"Ready for use " TICKER 3###	Dem Lauftext kann ein Name zugefügt werden. TICKER (LAUFTEXT) 3 steht für Lauftexte. Im Fenster Datenfelder im Editor erscheint ein

	Lauftext-Kasten ‚Ready for use (einsatzbereit)‘. ‚Ready for use (Einsatzbereit)‘ wird auch im Bericht angezeigt.
--	--

5.1.6. Bild-Tags

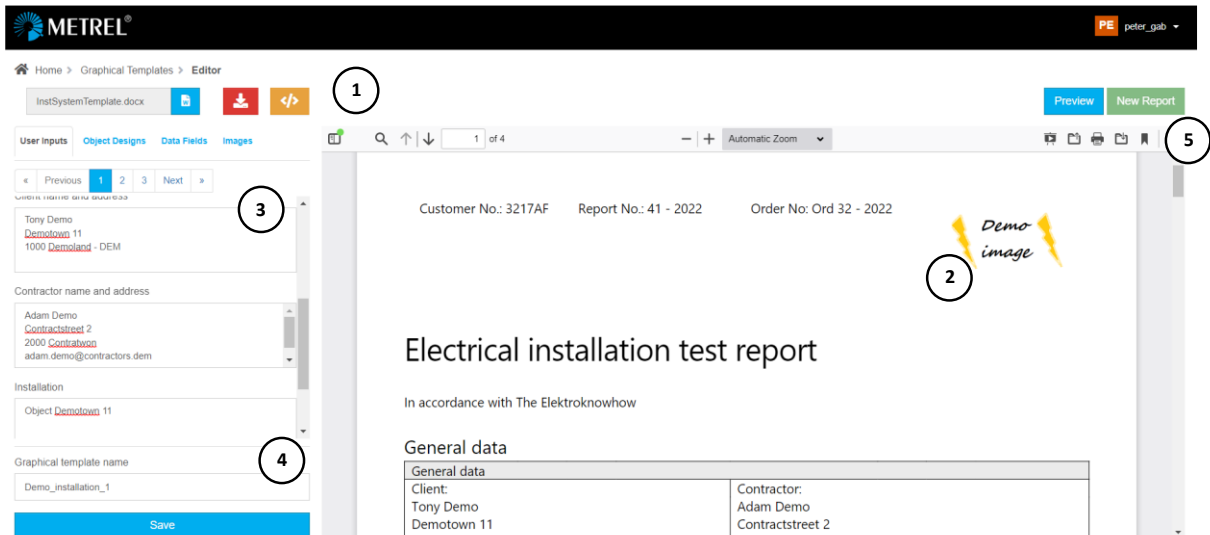
Bild-Tags definieren die Größe des Bilds im Bericht.

Feld	Beschreibung
### IMAGE-1 ### ### IM-1 ###	Bild in Originalgröße einsetzen.
### IMAGE-1_300_200 ### ### IM-1_300_200 ###	Bild mit neuer Größe 300x200 px einsetzen.
### IMAGE-1_300_x ### ### IM-1_300_x ###	Ein Bild einsetzen, das horizontal auf 300 px und vertikal für denselben Faktor skaliert wurde.
### IMAGE-1_x_200 ### ### IM-1_x_200 ###	Ein Bild einsetzen, das vertikal auf 200 px und horizontal für denselben Faktor skaliert wurde.


6 Editor Grafische Templates

In diesem Menü kann der Benutzer ein Word Template auswählen und die Benutzereingaben ausfüllen.

Das aktualisierte Dokument kann als grafische Template-Datei (*.gtpl) gespeichert werden.



1  Das Feld für das Auswählen und Öffnen der Word Templates.

 Vorschau des grafischen Templates ohne die Benutzereingaben (wie beim Word Template).

 Vorschau des grafischen Templates mit den Benutzereingaben.

 Herunterladen des Word Templates.


2 Viewer für Grafische Templates.

Im Viewer für Grafische Templates gibt es Optionen für:

- das Anpassen der Inhaltsansicht
- das Erstellen von Kopien/Ausdrucken des temporären Inhalts

3 Dateneingabefelder

- Benutzereingaben: zum Hinzufügen des Benutzerdatentexts.
- Objektdesigns: für die Auswahl von Templates und Projektdaten.
- Datenfelder: für die Auswahl von Laufertexten, Optionen aus den Dropdown-Menüs und Daten.
- Bilder: zum Hochladen und Hinzufügen von Bildern.

4  Speichern (oder Speichern als) des grafischen Templates in der Cloud.

5  Vorschau der Änderungen in den Benutzereingabefeldern im Viewer.

New Report

Führt mit dem Report-Editor fort – dem nächsten Schritt bei der Erstellung eines Prüfberichts.

7 Report-Editor

Der Report-Editor ist der Haupteditor für die Erstellung von Prüfberichten. Der Benutzer kann:

- ein grafisches Template auswählen
- Benutzereingaben modifizieren
- Projektdaten (*.padfx-Datei) hinzufügen
- den Stil und den Umfang der Anzeige von Projektdaten festlegen
- den Umfang der gezeigten Projektdaten mithilfe von Filtern begrenzen.
- den Umfang der gezeigten Projektdaten durch Auswählen von Strukturobjekten begrenzen

Das Dokument kann als Berichtsentwurf (*.rdft-Datei) gespeichert werden, oder in den endgültigen Bericht erzeugt werden.

The screenshot shows the Metrel Report-Editor interface. On the left, there is a sidebar with 'User Inputs' including checkboxes for 'Periodic test', 'Repair', 'IEC/EN 62353', 'Testing standard other', 'In service', 'Other Reason for testing', 'IEC/EN 60601', and 'Barcode'. Below this is a 'Report draft name' field with 'Video demo 2' and buttons for 'Save as draft', 'Create report', and 'Save as'. The main area displays a preview of a 'MEDICAL ELECTRICAL EQUIPMENT TEST REPORT'. The report includes a header with customer and order numbers, a 'General data' section with a table of customer and contractor addresses, contact details, and testing reasons. Below that is the 'Inspection and test results' section with a table of labeling methods and next inspection dates.

- 1

 - PADFX file. Öffnet das Auswahlfenster der Projektdatei (.padfx).
 - ME gr temp 01[2]. Öffnet das Auswahlfenster der Grafischen Templates.
 - Filter. Öffnet das Auswahlfenster der Filterdatei.
 - Structure object. Öffnet das Fenster für die Strukturobjekte.
 - `</>` Vorschau des Berichtsentwurfs ohne Eingaben (das original Word Template).
 - Herunterladen des temporären Berichtsentwurfs.
- 2

Viewer für den Berichtsentwurf

Im Viewer für den Berichtsentwurf gibt es zusätzliche Standardoptionen für:

 - das Anpassen der Inhaltsansicht

- das Erstellen von Kopien/Ausdrucken des temporären Inhalts

 Vorschau

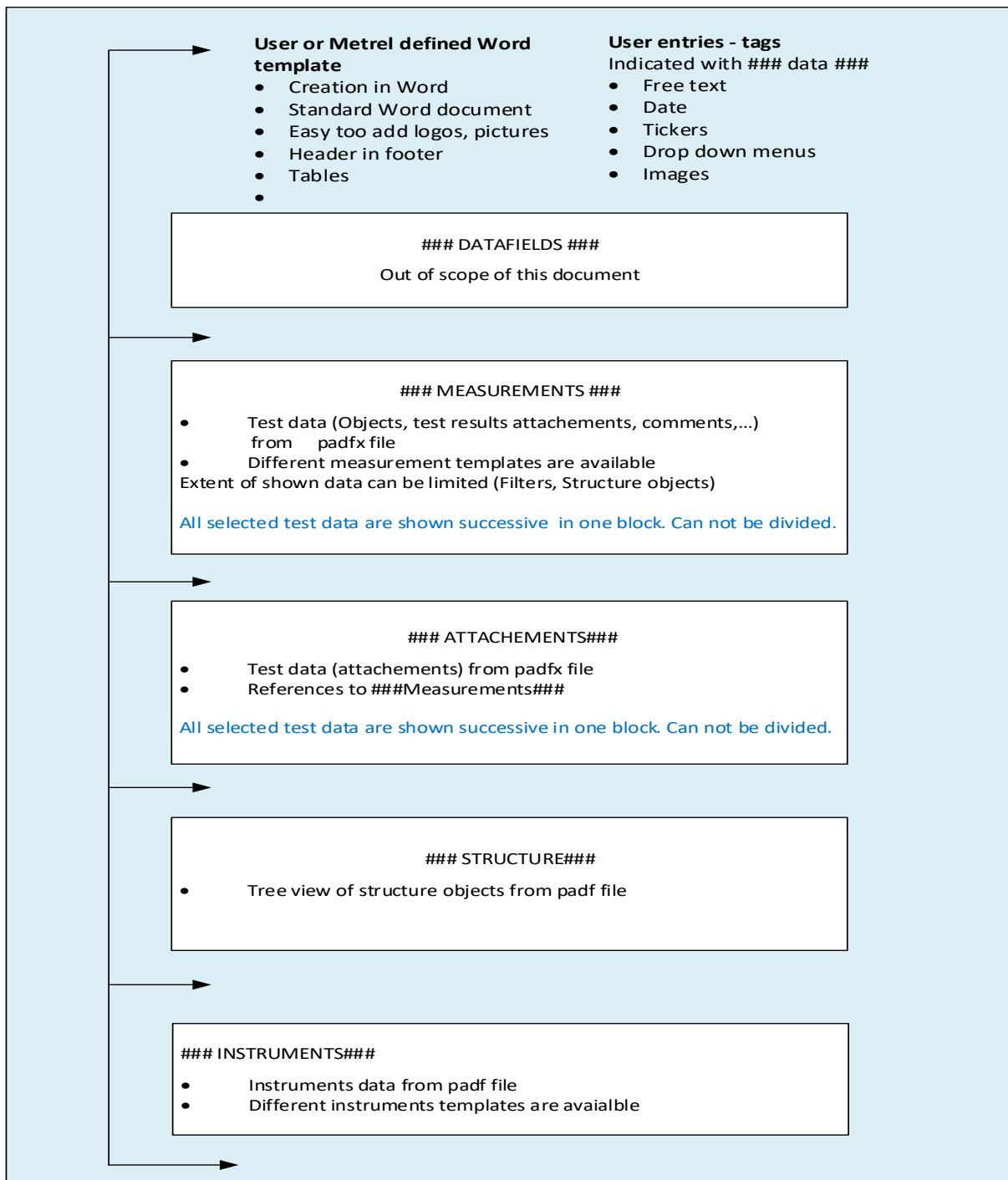
③ Dateneingabefelder

- Benutzereingaben: um Texte hinzuzufügen
- Objektdesigns: um Templates zum Anzeigen der Prüfdaten auszuwählen
- Datenfelder: für die Auswahl von Lauftexten, Optionen aus den Dropdown-Menüs und Daten
- Bilder: zum Hochladen und Hinzufügen von Bildern

④  Berichtsentwurf in der Cloud speichern

 Den endgültigen Bericht archivieren

Die Elemente des Berichtsentwurfs werden in der Abbildung unten gezeigt.



7.1. Objektdesigns

Inhalte und Projektdaten können auf verschiedene Weisen dargestellt werden. Der Benutzer kann aus verschiedenen Templates (*.docx) auswählen:

- Messtemplates - Darstellung der Strukturobjekte und Prüfdaten
- Geräte-Templates - Darstellung der verwendeten Gerätedaten
- Tabellen-Template - Darstellung der Datentabellen.

In der untenstehenden Abbildung sieht man Beispiele derselben Projektdaten und zwei unterschiedliche Messtemplates.

Customer-No.:	CN-001	Inspect-rec.-No.:	IN-001	Order-No.:	ON-001
---------------	--------	-------------------	--------	------------	--------

ELECTRICAL-EQUIPMENT-TEST-REPORT

Node/Room1/2345001224				
Appliance-ID	Name	Test-Date	Retest-Period	Next-Test
2345001224	Iron	16.02.2018	12	16.02.2022
AS-Name	AS-Date	User	Test-instrument	Test-status
Class:1-appliance	16.1.2022-13:59:59		Sn.:17240081-,MI-3360	Fail
Node/Room1/00001414				
Appliance-ID	Name	Test-Date	Retest-Period	Next-Test
00001414	TV	15.03.2022	12	15.03.2022
AS-Name	AS-Date	User	Test-instrument	Test-status

Messtemplate = PATSimpleList.docx

Customer No:	CN-001	Inspect. rec. No.:	IN-001	Order No.:	ON-001
--------------	--------	--------------------	--------	------------	--------

ELECTRICAL EQUIPMENT TEST REPORT

Node/Room1/2345001224				
Class 1 appliance				
APPLIANCE ID:	2345001224	EQUIP. USER:	TEST DATE:	16.02.2022
NAME:	Iron	LOCATION:	RETEST PER. (M):	3
INVENTORY NO.		COMMENT:		
MEASUREMENT	USER	COMMENT	Status	
Continuity	Tony Seeman		Empty	
Continuity	Tony Seeman		Empty	
R iso	Tony Seeman		Empty	
Functional	Tony Seeman		Empty	
Class 1 visual inspection			Fail	
Picture:				
Node/Room1/00001414				
Class 2 appliance				
APPLIANCE ID:	00001441	EQUIP. USER:	TEST DATE:	15.03.2021

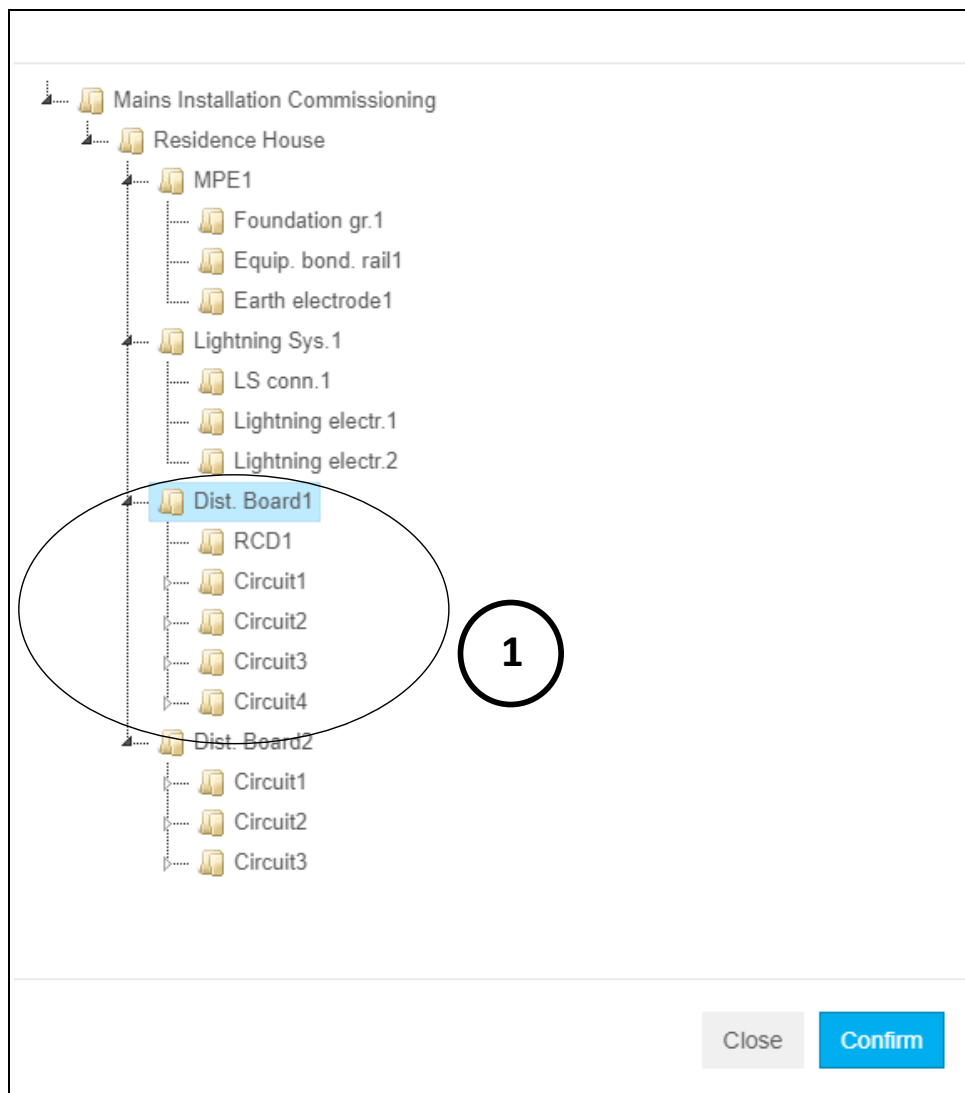
Messtemplate = PATSimpleListWithImages.docx

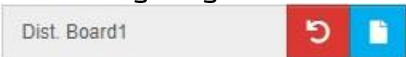

7.2. Strukturobjekt

Es ist möglich die Anzahl der im Projekt angezeigten Strukturobjekte zu begrenzen.

Verfahren, um die Anzahl der angezeigten Strukturobjekte zu begrenzen:

- Öffnen Sie das Strukturobjektfenster
- Wählen Sie das Strukturobjekt im Baum aus und bestätigen Sie es



- **1**. Das ausgewählte Strukturobjekt und seine untergeordneten Objekte werden im Bericht angezeigt.
- : Der Name des gewählten Strukturobjekts wird angezeigt
-  Setzen Sie das höchste Strukturobjekt im Baum zurück.

8 Filter

8.1. Filter-Editor

Filter dienen dazu, Daten in der Projektdatei (*.pdfx) auszuschließen, die nicht im Prüfbericht angezeigt werden müssen.

Der Filter-Editor bietet eine Liste aller verfügbaren Filter. Die Liste kann bearbeitet werden. Markieren Sie das Kästchen, um unnötige Daten auszuschließen, und stellen Sie die Daten ein, um den Zeitraum zu begrenzen, in dem die Daten im Bericht aufgenommen werden sollen.

The screenshot shows the METREL Filter-Editor interface. At the top, there is a navigation bar with the METREL logo and a 'BO' dropdown menu. Below the navigation bar, the breadcrumb path is 'Home > Filters > Editor'. The main content area is divided into several sections:

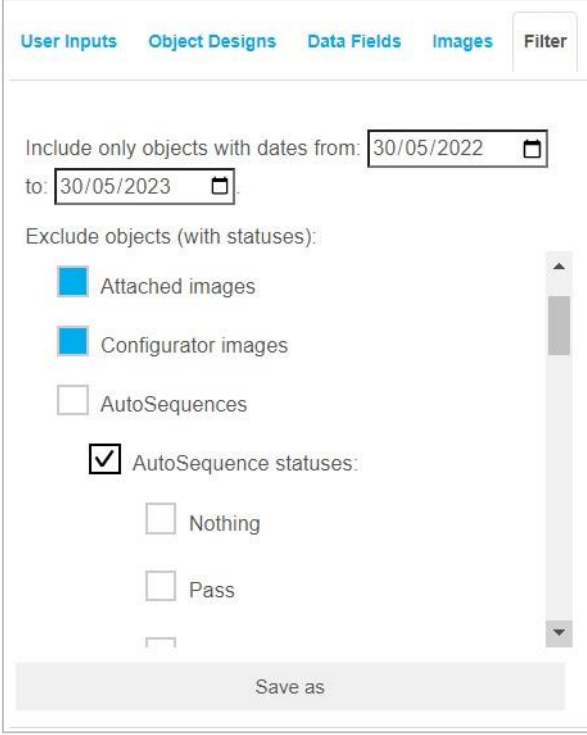
- Date Range:** 'Include only objects with dates from: 30/05/2022 to: 30/05/2023'. Each date field has a calendar icon.
- Exclude objects (with statuses):**
 - AutoSequences
 - AutoSequence statuses:
 - Nothing
 - Pass
 - Fail
 - Cancel
 - Abort
 - Empty
 - Inspections
 - Inspection statuses:
 - Nothing
 - Pass
 - Fail
 - Cancel
 - Abort
 - Empty
 - Custom inspections

At the bottom of the form, there is a 'Filter name' field with the text 'Date Status filter' and a blue 'Save filter' button.

Nachdem die ordnungsgemäßen Einstellungen vorgenommen wurden, kann der Benutzer den Filternamen festlegen und ihn im Speicher der Cloud als (*.flt)-Datei speichern. Unterschiedliche Filter können eingestellt, gespeichert und später bei der Erstellung von Prüfberichten verwendet werden.

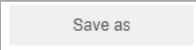
8.2. Filter im Report -Editor

Der Report-Editor bietet ein Tool zur Einrichtung des Report-Datenfilters oder zur Modifizierung des Filters der aus dem Speicher der Cloud gewählt wurde.



The screenshot shows the 'Filter' tab in the Report-Editor. It features a date range filter with 'from' and 'to' fields set to '30/05/2022' and '30/05/2023' respectively. Below this, there is a section for excluding objects with specific statuses. The 'AutoSequence statuses' option is checked, and sub-options 'Nothing' and 'Pass' are also visible. A 'Save as' button is located at the bottom of the panel.




Die eingestellten Filterparameter oder die vorgenommenen Änderungen an dem ausgewählten Filter werden im aktuellen Bericht nur berücksichtigt, aber der Inhalt des ausgewählten Filters wird sich nicht verändern.

Eingestellte Filter oder Änderungen an dem ausgewählten Filter können mit dem Befehl  gespeichert werden. Geänderte Einstellungen werden als eine neue Filterdatei gespeichert.

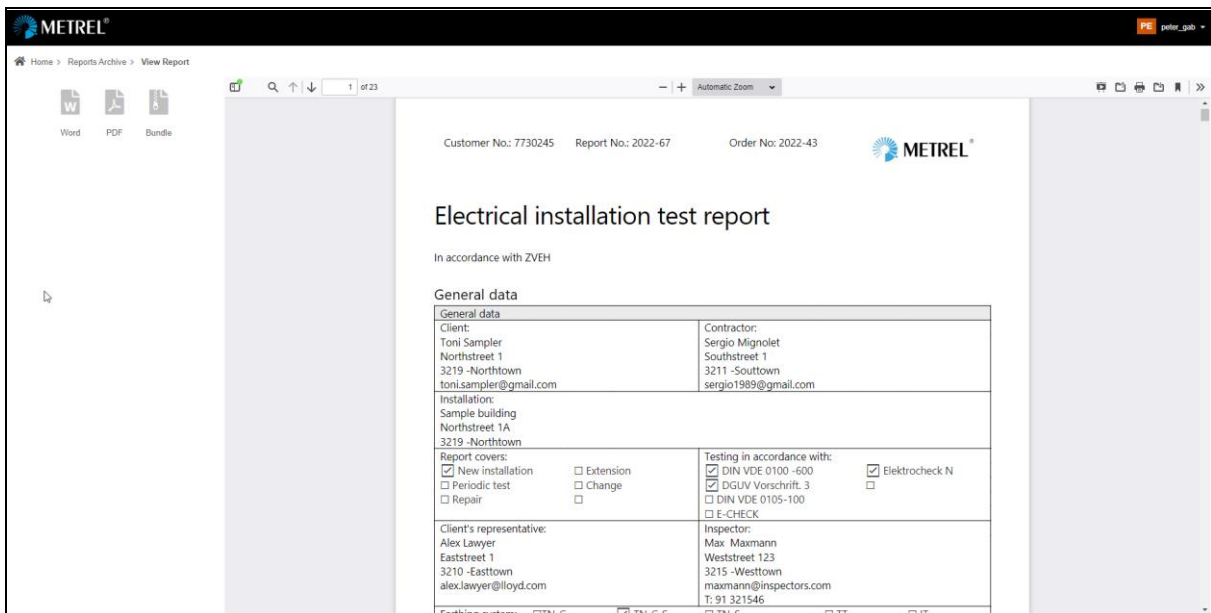
9 Report-Archiv und Menü Report-Ansicht

Sobald ein Berichtsentswurf fertiggestellt wurde, kann der Benutzer den Bericht als *.wrp-Datei in der Cloud archivieren.

Wählt man die *.wrp-Datei im Report-Archiv aus, wird das Menü Report-Ansicht mit den folgenden Hauptoptionen geöffnet:

-  Bericht im Word-Format exportieren.
-  Bericht im PDF-Format exportieren.
-  *.wrp-Datei exportieren.

Die Vorschau entfernt alle unausgefüllten Tags und liefert eine akkurate Darstellung des endgültigen Berichts.



The screenshot shows the METREL web interface for viewing a report. The report title is "Electrical installation test report" and it is in accordance with ZVEH. The interface includes a left sidebar with navigation options (Word, PDF, Bundle) and a main content area with a table of general data.

General data	
Client: Toni Sampler Northstreet 1 3219 -Northtown toni.sampler@gmail.com	Contractor: Sergio Mignolet Southstreet 1 3211 -Souttown sergio1989@gmail.com
Installation: Sample building Northstreet 1A 3219 -Northtown	
Report covers: <input checked="" type="checkbox"/> New installation <input type="checkbox"/> Periodic test <input type="checkbox"/> Repair	<input type="checkbox"/> Extension <input type="checkbox"/> Change <input type="checkbox"/>
Client's representative: Alex Lawyer Eaststreet 1 3210 -Easttown alex.lawyer@loyd.com	Testing in accordance with: <input checked="" type="checkbox"/> DIN VDE 0100 -500 <input checked="" type="checkbox"/> DGUV Vorschrift. 3 <input type="checkbox"/> DIN VDE 0105-100 <input type="checkbox"/> E-CHECK
Inspector: Max Maxmann Weststreet 123 3215 -Westtown maxmann@inspectors.com T: 91 321546	<input checked="" type="checkbox"/> Elektrocheck N <input type="checkbox"/>

Das Fenster Report-Ansicht bietet zusätzliche optionale Standardbefehle für das Arbeiten mit den Dateien:

- Umschalten der Seitenleiste (das Dokument beinhaltet die Übersicht/Anhänge/Schichten)
- Im Dokument suchen
- Die Ansicht des Inhalts anpassen (Zoom, Darstellung, Drehen, Scrollen, Auswählen...)
- Kopien/Ausdrucke des Inhalts erstellen (ausdrucken, herunterladen)
- Datei öffnen (Browser zum Navigieren zu anderen Orten als die Cloud).

ROTEC

Immer gut beraten.

ROTEC Vertriebsgesellschaft
für Elektrotechnik mbH

Jurastraße 5
73119 Zell u.A.
Deutschland

T +49 (0) 7164 903 402-0
F +49 (0) 7164 903 402-39
info@rotec-gmbh.com
www.rotec-gmbh.com